

Mini Hi-Fi Component System

Bedienungsanleitung



CHC-P33D



Kapitel 1: Vorbereitung

- Anschluß der Anlage**
- Aufstellen der Lautsprecher**
- Einlegen der Batterien**
- Einstellen der Uhr**

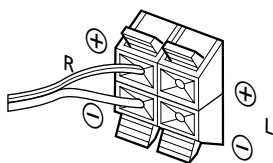
Anschluß der Anlage

Führen Sie die folgenden Schritte aus. Zum Anschluß von anderen Geräten siehe unter „Anschluß von Zusatzgeräten“ im Kapitel 6.

Schritt 1 Anschluß der Lautsprecher

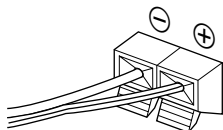
Zur Aufstellung siehe „Aufstellen der Lautsprecher“.

Rechter und linker Satellitenlautsprecher
Schließen Sie den rechten Lautsprecher an die R- und den linken an die L-Klemmen jeweils mit der grau-weiß gestreiften Leitung an ⊕ und der einfarbig grauen Leitung an ⊖ an.



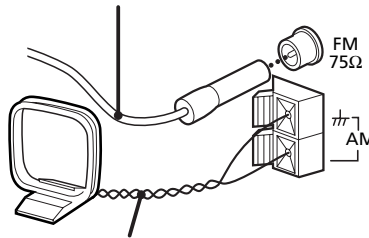
Superwoofer

Schließen Sie den Superwoofer an die WOOFER-Klemmen mit der grau-rot gestreiften Leitung an ⊕ und der einfarbig grauen Leitung an ⊖ an.



Schritt 2 Anschluß der Antennen

UKW-Antennendraht (mitgeliefert)*

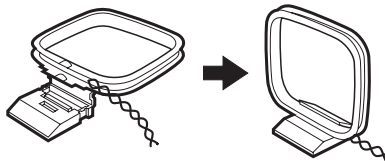


AM-Rahmenantenne (mitgeliefert)

*Hinweis: Horizontal ausbreiten

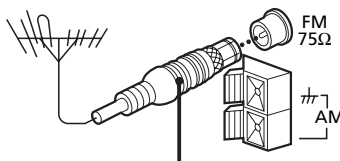
Anschluß der AM-Rahmenantenne

Schließen Sie die mitgelieferte AM-Rahmenantenne an die AM- und h-Klemmen an.



Für besseren UKW-Empfang

Schließen Sie über ein mit IEC-Normstecker versehenes 75-Ohm-Koaxialkabel eine UKW-Außenantenne an die FM 75 Ω-Buchse an.



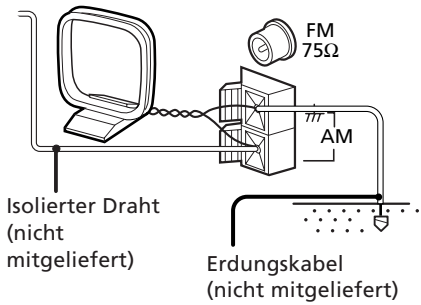
IEC-Normstecker
(nicht mitgeliefert)

Für besseren MW-Empfang

Schließen Sie zusätzlich zur AM-Rahmenantenne einen 6 bis 15 m langen isolierten Draht an die AM-Klemme an, und verbinden Sie die h-Klemme mit Erde.

Wichtiger Hinweis

Bei Verwendung einer Außenantenne ist als Blitzschutz ein Erdungskabel an die h-Klemme anzuschließen. Auf keinen Fall darf das Erdungskabel an eine Gasleitung angeschlossen werden, da sonst Explosionsgefahr besteht.

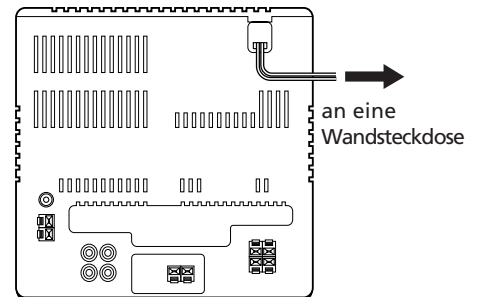


Isolierter Draht
(nicht mitgeliefert)

Erdungskabel
(nicht mitgeliefert)

SCHRITT 3 Anschluß des Netzkabels

Wenn alle obigen Anschlüsse hergestellt sind, schließen Sie das Netzkabel an eine Wandsteckdose an.



Aufstellen der Lautsprecher

Beachten Sie beim Aufstellen der Lautsprecher die folgenden Angaben. Nur dann erhalten Sie ein deutlich aufgefächertes Klanggeschehen mit diffussem Raumklang.

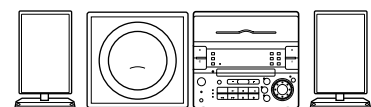
Wenn Sie die optimale Platzierung der Lautsprecher ermittelt haben, befestigen Sie die Lautsprecher auf den Ständern.

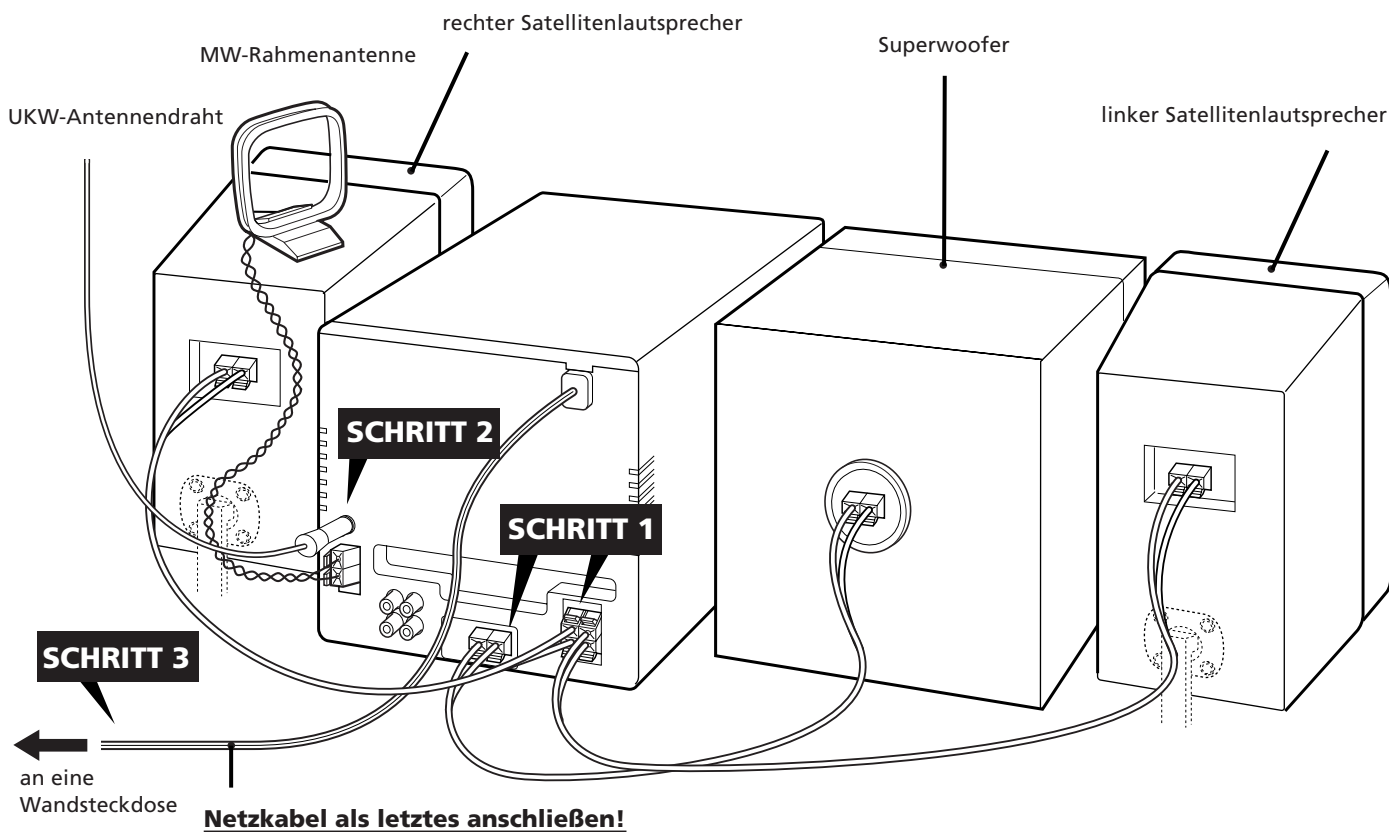
Hinweis

Stellen Sie den Superwoofer weder zu nahe noch über oder unter dem Hauptgerät auf. Wenn dies nicht beachtet wird, können die Vibrationen des Superwoofers ein „Überspringen“ bzw. mechanische Geräusche verursachen.

Aufstellen der Lautsprecher seitlich von der Anlage

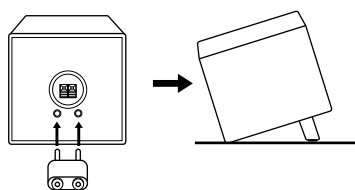
Stellen Sie den Superwoofer zwischen die beiden Satellitenlautsprecher.



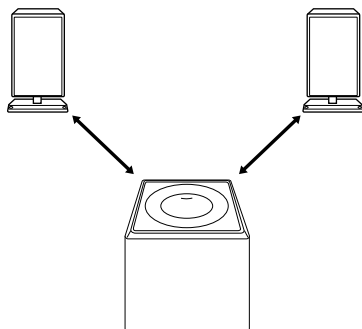


Aufstellen von Satellitenlautsprecher und Superwoofer an getrennten Plätzen

1 Stecken Sie den Ständer in die Rückseite des Superwoofers.

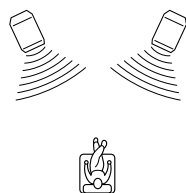


2 Stellen Sie den Superwoofer mit der Vorderseite nach oben gerichtet zwischen die Satellitenlautsprecher.

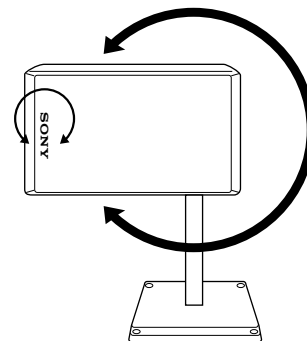


Wenn die Satellitenlautsprecher weit voneinander entfernt sind

Richten Sie die Satellitenlautsprecher auf den Hörplatz aus.

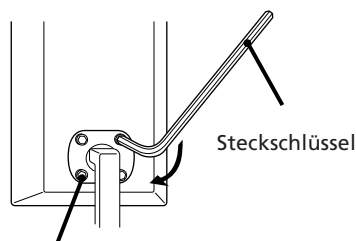


2 Drehen Sie den Lautsprecher in die gewünschte Position. Das Sony-Emblem lässt sich ebenfalls drehen.



Befestigung des Lautsprecherständers

1 Ziehen Sie die vier Schrauben mit dem mitgelieferten L-förmigen Steckschlüssel an.



3 Ziehen Sie die Schrauben fest.

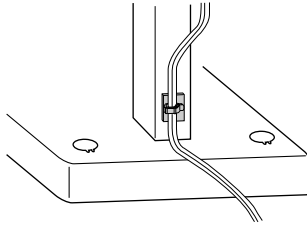
Hinweis
Ziehen Sie die Schrauben gut fest, um mechanische Geräusche zu vermeiden.

Fortsetzung siehe nächste Seite →

→ Fortsetzung

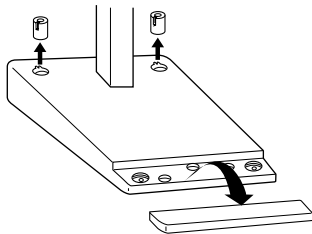
Anbringen des Kabelhalters am Lautsprecherständer

Ziehen Sie die Folie vom Kabelhalter ab, und bringen Sie den Halter wie gezeigt am Ständer an.

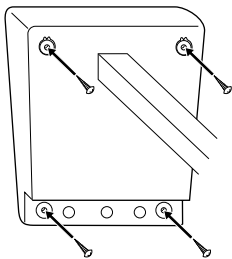


Wandmontage des Lautsprechers

1 Nehmen Sie die Abdeckkappen und Platten vom Lautsprecherständer ab.



2 Bringen Sie die Ständer mit vier Schrauben (nicht mitgeliefert) an der Wand an.



3 Bringen Sie die Abdeckkappen und Platten wieder an.

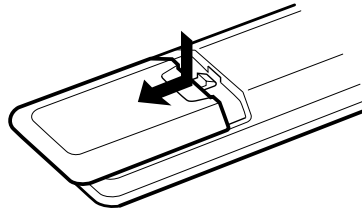
Hinweis

Überprüfen Sie Schraubenlänge und vergewissern Sie sich, daß die Wand stark genug ist, damit die Lautsprecher auf keinen Fall herunterfallen können.

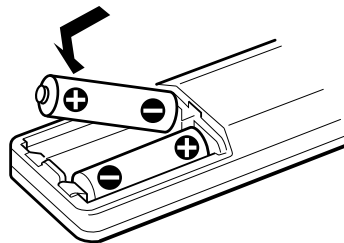
Einlegen der Batterien

Legen Sie zwei Mignonzellen (R6, Größe AA) wie folgt in die mitgelieferte Fernbedienung ein.

1 Öffnen Sie den Deckel.



2 Legen Sie zwei Mignonzellen (R6, Größe AA) unter Beachtung der im Batteriefach angegebenen +/- Markierungen ein.



3 Schließen Sie den Deckel.

Batterie-Lebensdauer

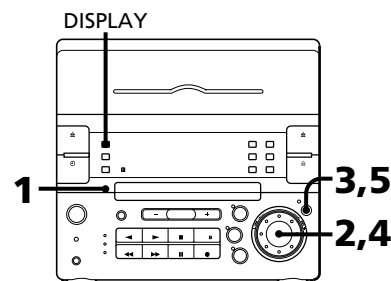
Die Batterien der Fernbedienung halten etwa sechs Monate (im Falle von Sony Batterien SUM-3 (NS)). Wenn keine einwandfreie Fernsteuerung möglich ist, wechseln Sie die Batterien aus.

Vorsicht vor Auslaufen der Batterien

Nehmen Sie bei längerer Nichtverwendung die Batterien aus der Fernbedienung heraus, um einem Auslaufen und damit verbundener Korrosionsgefahr vorzubeugen.

Einstellen der Uhr

Die Uhrzeit wird im Display der Anlage angezeigt. Achten Sie beim timergesteuerten Betrieb darauf, daß die Uhrzeit richtig eingestellt ist.



1 Drücken Sie CLOCK SET. Die Stundenziffern beginnen zu blinken.



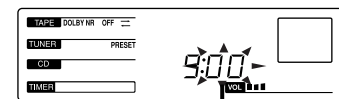
blinkt

2 Stellen Sie die Stunden durch Drehen des Einstellknopfes ein.



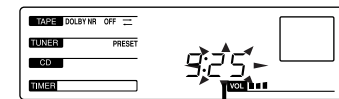
blinkt

3 Drücken Sie ENTER/NEXT. Die Minutenziffern beginnen zu blinken.



blinkt

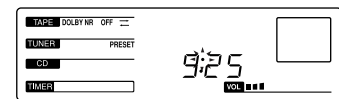
4 Stellen Sie die Minuten durch Drehen des Einstellknopfes ein.



blinkt

5 Drücken Sie ENTER/NEXT. Der obere Punkt blinkt, und die Uhr nimmt den Betrieb auf. (In der ersten Hälfte der Minute (0 bis 29 Sekunden) blinkt der obere Punkt und in der zweiten Hälfte (30 bis 59 Sekunden) der untere Punkt.)

Zum sekundengenauen Einstellen der Uhr drücken Sie die Taste bei Ertönen eines Zeitzeichens.



Um die Uhrzeit anzuzeigen

Drücken Sie bei eingeschalteter Anlage die DISPLAY-Taste.

Die Uhrzeit erscheint einige Sekunden lang im Display.

Um die Uhr nachzustellen

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5.

Zusatzinformationen

Zur besonderen Beachtung

Störungsüberprüfungen

Wartung

Technische Daten

Bezeichnung der Bedienungselemente

Stichwortverzeichnis

Zur besonderen Beachtung

Bei Problemen mit der Anlage wenden Sie sich bitte an den nächsten Sony Händler.

Zur Sicherheit

- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange es noch an einer Wandsteckdose angeschlossen ist.
- Trennen Sie bei längerer Nichtverwendung das Gerät von der Wandsteckdose ab. Zum Abtrennen fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel an.
- Sollte ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in die Anlage gelangen, trennen Sie sie ab, und lassen Sie sie von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie sie weiterverwenden.
- Das Netzkabel darf nur von einer Fachwerkstatt ausgewechselt werden.

Zur Aufstellung

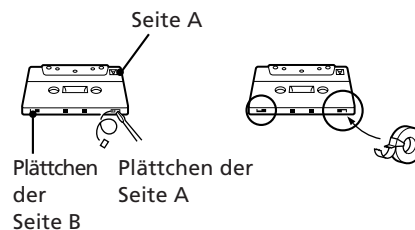
Stellen Sie die Anlage an einen Platz, an dem ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.

Zur Kondenswasserbildung im CD-Spieler

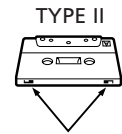
Wenn die Anlage direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht oder in einem sehr feuchten Raum betrieben wird, kann sich Feuchtigkeit auf der Linse des CD-Spielers niederschlagen. Der CD-Spieler arbeitet dann nicht mehr einwandfrei. Nehmen Sie in einem solchen Fall die CD heraus und warten Sie bei eingeschalteter Anlage etwa eine Stunde ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Zum Schutz vor versehentlichem Löschen

Brechen Sie die Löscheschutzlamelle der Seite A und/oder B heraus, wie in der Abbildung gezeigt. Soll später wieder auf die Cassette aufgenommen werden, überkleben Sie die Vertiefungen mit einem Stück Klebeband.



Achten Sie bei Verwendung von TYPE II-Cassetten (CrO₂-Band) darauf, die Bandtyperkennungsöffnungen der Cassette nicht zu überkleben.



Erkennungsöffnungen

Störungsüberprüfungen

Bevor Sie bei Problemen die untenstehende Liste durchgehen, überprüfen Sie zunächst noch einmal die folgenden grundsätzlichen Punkte:

- Das Netzkabel muß richtig eingesteckt sein.
- Die Lautsprecher müssen richtig angeschlossen sein.

Wenn sich das Problem anhand der folgenden Liste nicht beheben läßt, wenden Sie sich an den nächsten Sony Händler.

Tuner

STEREO blinkt im Display.

- Die Antenne ausrichten.

Starkes Rauschen oder andere Störgeräusche.

- Die Antenne anders ausrichten.
- Das Empfangssignal ist zu schwach. Eine Außenantenne anschließen.
- Eine Erdungsdraht anschließen.

Ein UKW-Stereosender wird nicht in Stereo wiedergegeben.

- STEREO/MONO drücken, so daß STEREO angezeigt wird.

Cassettendeck

Es kann nicht aufgenommen werden.

- Es ist keine Cassette eingelegt.
- Das Löscheschutzplättchen der Cassette ist herausgebrochen.
- Das Band ist am Ende angelangt.

Es kann weder aufgenommen noch wiedergegeben werden oder der Pegel ist gering.

- Die Köpfe sind verschmutzt. Die Köpfe reinigen.
- Restmagnetismus hat sich im Aufnahme/Wiedergabe-Kopf aufgebaut.*

Starke Gleichlaufschwankungen oder Tonaussetzer.

- Die Antriebswellen oder Andruckrollen sind verschmutzt.*

Fortsetzung siehe nächste Seite →

→ Fortsetzung

Das Band kann nicht vollständig gelöscht werden.

- Restmagnetismus hat sich im Aufnahme/Wiedergabe-Kopf aufgebaut.*

Stärkeres Rauschen oder Bedämpfung der Höhen.

- Restmagnetismus hat sich im Aufnahme/Wiedergabe-Kopf aufgebaut.*

* Siehe unter „Wartung“.

CD-Spieler

Die CD-Lade schließt sich nicht.

- Die CD ist nicht richtig eingelegt.

Die CD kann nicht wiedergegeben werden.

- Die CD ist verschmutzt.
- Die CD ist mit der Beschriftungsseite nach unten eingelegt.
- Der CD-Spieler ist auf Pause geschaltet.
- Feuchtigkeit hat sich im Inneren angesammelt. Bei eingeschalteter Anlage etwa eine Stunde abwarten, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Titel.

- Der CD-Spieler befindet sich im Programm- oder Zufallsbetrieb. PLAY MODE wiederholt drücken, bis weder PROGRAM noch SHUFFLE angezeigt wird.

↔ erscheint im Display.

- Am Ende der CD wurde ►► an der Anlage wiederholt gedrückt. Den Einstellknopf nach links drehen (oder ◀◀ an der Fernbedienung drücken), um auf normale Anzeige zurückzuschalten.

Allgemeines

Kein Ton.

- VOLUME + drücken.
- Der Kopfhörer ist angeschlossen. Den Kopfhörer abtrennen.

Kein Ton von einem Kanal oder unausgeglichene rechts-links-Balance.

- Den Lautsprecheranschluß überprüfen.

Rechter und linker Kanal sind vertauscht.

- Anschluß und Aufstellung der Lautsprecher überprüfen.

Schwache Bässe und unklare Stereoortung.

- Den Lautsprecheranschluß und die Lautsprecherphase überprüfen.

Stärkeres Brummen oder andere Störgeräusche.

- Ein TV-Gerät oder Videorecorder befindet sich zu dicht neben der Anlage. Die Anlage von TV-Gerät bzw. Videorecorder entfernen.

„000“ blinkt im Display.

- Ein Stromausfall ist aufgetreten. Die Uhr erneut stellen und den Timer erneut programmieren.

Die Fernbedienung arbeitet nicht.

- Die Batterien sind erschöpft. Die Batterien austauschen.
- Zwischen Fernbedienung und Anlage befindet sich ein Hindernis. Das Hindernis entfernen.

Zum Zurücksetzen auf die werkseitigen Voreinstellungen

Trennen Sie das Netzkabel einmal ab und schließen Sie es wieder an. Während Sie dann DISPLAY und FUNCTION gedrückt halten, drücken Sie gleichzeitig TAPE.

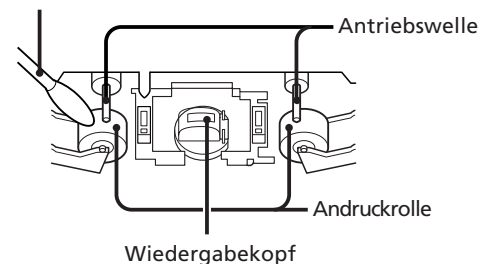
Wartung

Reinigung der Tonköpfe und des Bandpfades

Verschmutzte Tonköpfe können das aufgenommene Signal bedämpfen oder bei der Wiedergabe zu Tonaussetzern führen. Im allgemeinen wird eine Reinigung nach etwa 10 Betriebsstunden empfohlen. Öffnen Sie hierzu das Cassettenfach, und wischen Sie mit einem leicht mit Reinigungsflüssigkeit oder Alkohol angefeuchteten Wattestäbchen über die Tonköpfe, die Andruckrollen und die Antriebswellen. Die zu reinigenden Teile sind in der folgenden Abbildung dargestellt.

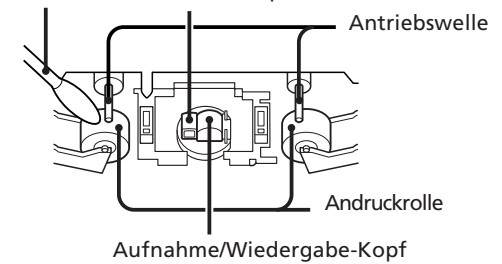
Deck A

Wattestäbchen



Deck B

Wattestäbchen Löschkopf



Legen Sie erst dann wieder eine Cassette ein, wenn alle gereinigten Teile vollständig trocken sind.

Entmagnetisieren der Tonköpfe

Nach etwa 20 bis 30 Betriebsstunden kann sich Restmagnetismus in den Köpfen aufgebaut haben. Dadurch werden die Höhen bedämpft, und das Rauschen nimmt zu. Entmagnetisieren Sie in einem solchen Fall die Tonköpfe und alle Teile, über die das Band läuft mit einem handelsüblichen Tonkopf-Entmagnetisierer. Einzelheiten entnehmen Sie der Anleitung des Entmagnetisierers.

Reinigung des Gehäuses

Verwenden Sie ein weiches, leicht mit Reinigungsflüssigkeit angefeuchtetes Tuch.

Reinigung der CD

Wenn die CD verschmutzt ist, reinigen Sie sie mit einem Reinigungstuch. Wischen Sie hierzu von innen nach außen über die CD.

Hinweise zu CD

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin oder Verdünner. Auch handelsübliche Reiniger und Antistatiksprays für Langspielplatten dürfen nicht verwendet werden.
- Durch Kratzer, Schmutz und Fingerabdrücke auf der CD kann es zu Abtastfehlern kommen.

Technische Daten

CD-Spieler

System	Digitales Audiosystem mit Compact Disc
Laser	Halbleiter ($\lambda = 780 \text{ nm}$) Emissionsdauer: kontinuierlich
Laser-Ausgangsleistung	Max. $44,6 \mu\text{W}$ *
	* In einem Abstand von 200 mm vor der Linsenoberfläche auf dem optischen Abtastblock mit einer 7-mm-Blende gemessener Wert.
Wellenlänge	780 – 790 nm

Frequenzgang 2 Hz – 20 kHz
 Signal-Rauschabstand über 65 dB
 Dynamikumfang über 97 dB

Tuner

UKW(-Stereo)/MW/(LW)-Superhet

UKW-Tunerteil

Empfangsbereich 87,5 - 108,0 MHz (50-kHz-Schritte)
 Antenne UKW-Antennendraht
 Antennenbuchse 75 Ohm, unsymmetrisch
 Zwischenfrequenz 10,7 MHz

MW/LW-Tunerteil

Empfangsbereich
 Italien-Modell:
 MW 522 – 1.611 kHz
 Deutschland-Modell:
 MW 531 – 1.602 kHz
 Andere Modelle:
 MW 531 – 1.602 kHz
 LW 153 – 279 kHz
 Antenne AM-Rahmenantenne, Außenantennenanschlüsse
 Zwischenfrequenz 450 kHz

Cassettendeck

Aufnahmesystem 4 Spuren, 2 Kanäle (Stereo)
 Frequenzgang (Dolby ausg.) 40 – 13.000 Hz (± 3 dB) mit Sony TYPE I-Cassette
 40 – 14.000 Hz (± 3 dB) mit Sony TYPE II-Cassette
 Gleichlaufschwankungen 0,1% WRMS $\pm 0,3\%$ (nach DIN)

Verstärker

Ausgangsleistung nach DIN
 Satellitenlautsprecher: 7 W + 7 W (an 4 Ohm, bei 1 kHz)
 Superwoofer: 30 W (an 6 Ohm, bei 60 Hz)
 Sinus-Dauerleistung
 Satellitenlautsprecher: 10 W + 10 W (an 4 Ohm, bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)
 Superwoofer: 35 W (an 6 Ohm, bei 60 Hz, 10% Klirrgrad)
 Musikleistung
 Satellitenlautsprecher: 15 W + 15 W (an 4 Ohm, bei 1 kHz, 10% Klirrgrad)
 Superwoofer: 45 W (an 6 Ohm, bei 60 Hz, 10% Klirrgrad)
 Eingänge
 MD IN Empfindlichkeit 450 mV, Impedanz 47 kOhm
 Ausgänge
 MD OUT Empfindlichkeit 250 mV, 1 kOhm

PHONES (Stereo-Klinkenbuchse)
 Für Kopfhörer mit einer Impedanz von 8 Ohm oder mehr

Lautsprecher

Satellitenlautsprecher SS-S33D

System Breitbandtyp
 Bestückung 6 cm Durchmesser, Konus-Typ
 Bauart geschlossen (mit Ständer)
 Nennimpedanz 4 Ohm
 Frequenzgang 180 Hz - 20 kHz
 Abmessungen ca. 110 x 185 x 100 mm (B/H/T), (je Lautsprecher, einschl. Frontgrill)
 Fuß: ca. 120 x 130 mm (B/H)
 Gewicht ca. 1,8 kg pro Lautsprecher, mit Ständer

Superwoofer SS-W33D

System Breitbandtyp
 Bestückung 13 cm Durchmesser, Konus-Typ
 Bauart Baßreflex
 Nennimpedanz 6 Ohm
 Frequenzgang 40 - 180 Hz
 Abmessungen ca. 225 x 210 x 295 mm (B/H/T), einschl. Frontgrill
 Gewicht ca. 4,8 kg

Mitgeliefertes Zubehör

AM-Rahmenantenne (1)
 Fernbedienung (1)
 Sony Batterien SUM-3 (NS) (2)
 UKW-Antennendraht (1)
 Lautsprecherkabel (3)
 Stütze (1)
 Kabelhalter (2)
 Steckschlüssel (1)

Allgemeines

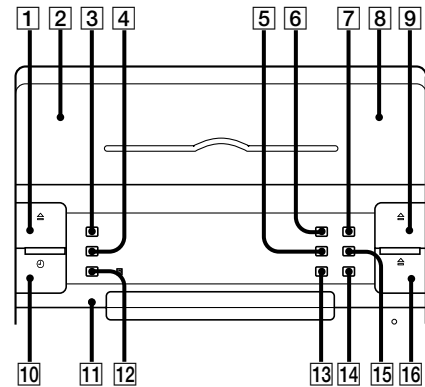
Stromversorgung 220 – 230 V
 Wechselspannung, 50/60 Hz
 Leistungsaufnahme 85 W
 Abmessungen ca. 225 x 210 x 235 mm (B/H/T), einschl. vorspringender Teil und Bedienungselemente
 Gewicht ca. 4,8 kg

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

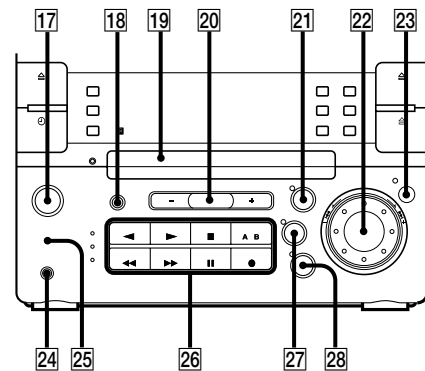
Bezeichnung der Bedienungselemente

Einzelheiten zu den Bedienungselementen entnehmen Sie bitte den in Klammern angegebenen Seiten.

Vorderseite



- 1 ≙ EJECT DECK A-Taste (12)
- 2 DECK A (12)
- 3 DISPLAY-Taste (6, 7)
- 4 SLEEP-Taste (18)
- 5 CD SYNCHRO-Taste (13)
- 6 DOLBY NR-Taste (12)
- 7 DIRECTION MODE-Taste (12)
- 8 DECK B (13)
- 9 ≙ EJECT DECK B-Taste (13)
- 10 TIMER SELECT-Taste (19)
- 11 CLOCK SET-Taste (6)
- 12 TIMER SET-Taste (18)
- 13 PLAY MODE-Taste (8, 14)
- 14 REPEAT-Taste (9)
- 15 HI-SPEED DUBBING-Taste (16)
- 16 ≙ OPEN/CLOSE CD-Taste (7)



- 17 SYSTEM POWER ON/STANDBY-Schalter (19)
- 18 FUNCTION-Taste (13)
- 19 CD-Lade (7)
- 20 VOLUME +/--Taste (17)
- 21 TAPE-Taste und Anzeige (12)
- 22 Einstellknopf (6, 7, 10, 14, 18)
- 23 ENTER/NEXT-Taste (6, 8, 11, 14, 19)
- 24 PHONES-Buchse (Stereo-Klinkenbuchse) (17, 20)
- 25 WOOFER LEVEL-Taste (17)
- 26 Funktionstasten* (7, 10, 12, 19)
- 27 TUNER/BAND-Taste und Anzeige (10)
- 28 CD-Taste und Anzeige (7)

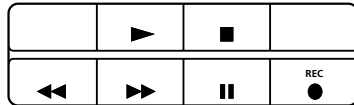
Fortsetzung siehe nächste Seite →

→ **Fortsetzung**

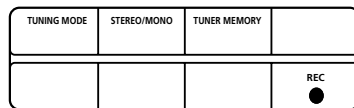
* Funktionstasten:

Abhängig von der gewählten Signalquelle (CD-Spieler, Tuner oder Cassettendeck) leuchten unterschiedliche Funktionen auf den Tasten auf.

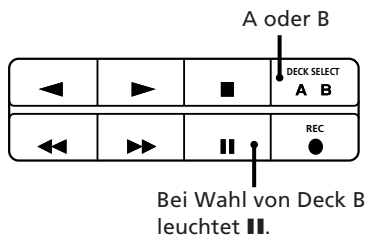
CD-Spieler



Tuner



Cassettendeck

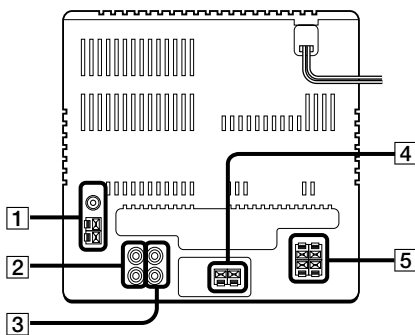


Bei Wahl von Deck B leuchtet II.

Hinweis

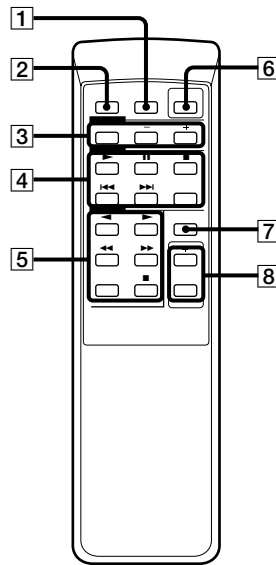
Beim Betrieb des CD-Spielers oder Tuners leuchtet A oder B auf. Diese Anzeige hat jedoch keine Bedeutung.

Rückseite



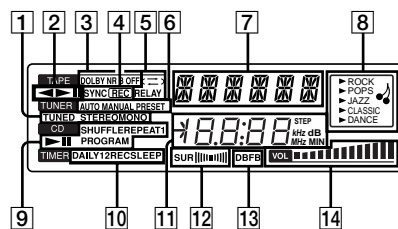
- 1 Antennenbuchsen (4)
- 2 MD OUT-Buchsen (20)
- 3 MD IN-Buchsen (20)
- 4 Superwoofer-Anschlußklemmen (4)
- 5 Satellitenlautsprecher-Anschlußklemmen (4)

Fernbedienung



- 1 SLEEP-Taste
- 2 DBFB-Taste (17)
- 3 Tuner-Steuertasten
BAND-Taste
PRESET +/- Taste
- 4 CD-Spieler-Steuertasten
▶-Taste
II-Taste
■-Taste
◀◀/▶▶-Taste (7, 14)
EDIT-Taste (13)
- 5 Cassettendeck-Steuertasten
◀/▶-Tasten
■-Taste
◀◀/▶▶-Tasten
DECK SELECT-Taste
- 6 SYSTEM POWER-Schalter
- 7 SELECT 1 - 5-Taste (17)
- 8 VOLUME +/- Tasten

Anzeigen im Display



- 1 Tuneranzeigen (10)
- 2 Bandlaufanzeigen (12)
- 3 Dolby-Anzeige (12)
- 4 CD-Synchronüberspielanzeige (13)
- 5 Laufbetriebsanzeigen (12)
- 6 Abstimmbetriebsartenanzeigen (10)
- 7 Funktionanzeigen (6, 8, 10, 11, 14, 19)
- 8 Entzerrungseffektanzeigen (17)
- 9 Betriebsartenanzeigen für CD-Wiedergabe (7)
- 10 Timeranzeigen (19)
- 11 Frequenz/Uhrzeit-Anzeigefeld (6, 10)
- 12 Surroundeffektanzeige (17)

- 13 Baßanhebungsanzeige (17)
- 14 Lautstärkepegel (17)

Stichwortverzeichnis

- AMS 7
- Anschluß
 - Anlage 4
 - Antennen 4
 - Lautsprecher 4
 - Netzkabel 5
 - Zusatzgeräte 20
- Antennen 4
- Aufstellen der Lautsprecher 4
- Bandüberspielung 15
- Bezeichnung der Bedienungselemente 23
- Cassettendeck 12
- CD-Spieler 7
- DBFB 17
- Dolby-Rauschverminderung 12
- Einlegen der Batterien 6
- Einstellungen
 - Ton 17
- Kopfhörer 20
- Lautsprecher 4
- Normale Wiedergabe 7
- Programm-Wiedergabe 8
- Radiobetrieb
 - Abstimmung 10
 - Abspeichern von Sendern 11
- Relay-Wiedergabe 12
- Störungsüberprüfungen 21
- Time Edit 14
- Timer
 - Einschlaf-timer 18
 - timergesteuerte Aufnahme 19
 - Wecktimer 18
- Toneinstellungen 17
- Tuner 10
- Überspielen
 - Aufnahmen vom Radio 15
 - einer Cassette 15
 - einer CD 13
 - timergesteuerte Aufnahme 19
 - Überspielen einer CD
 - mit programmierter Titelabfolge (Programme Edit) 14
 - unter Vorgabe der Bandlänge (Time Edit) 14
- Uhr, Einstellung 6
- Wahl eines Entzerrungseffektes 17
- Wartung 22
- Wiedergabe
 - Abrufen eines gespeicherten Senders 11
 - Cassette 12
 - CD (normale CD-Wiedergabe) 7
 - Programm-Wiedergabe 8
 - Wiederholspielbetrieb 9
 - Zufalls-Wiedergabe 8
- Wiedergabestart mit einzigem Tastendruck 7, 10, 12
- Wiederholspielbetrieb 9
- Wooferpegel 17
- Zufalls-Wiedergabe 8
- Zur besonderen Beachtung 21
- Zusatzgeräte 20

